

Netzgesellschaft Ahlen mbH

Industriestraße 40, 59229 Ahlen
Tel: 02382 - 788 - 0

Öffnungszeiten: Montags, Mittwochs und Freitags
von 08:00 - 10:00 Uhr.

zaehlerwesen@stadtwerke-ahlen.de

Eingangsvermerke

Inbetriebsetzungsantrag Gas

Anschrift des zu versorgenden Objektes

(Vorname und Name des Kunden)	
(Strasse)	(Hausnummer)
(Postleitzahl)	(Ort)
Name und Anschrift bei abweichender Rechnungszustellung	
Telefon:	

Bedarfsart

<input type="checkbox"/>	Wohnhaus mit _____ Wohnung (en)
<input type="checkbox"/>	gewerblicher Betrieb
<input type="checkbox"/>	landwirtschaftlicher Betrieb

Lage der Wohnung im Gebäude

--

Standort des Zählers im Gebäude

--

Bemerkungen

Neu installierte Nennwärmeleistung

Geräteart	Leistung in kW
Liegt eine Leistungserhöhung vor ?	Ja Nein
Nennwärmeleistung aller bereits vorhandenen Gasgeräte :	
Gesamt installierte Nennwärmeleistung :	

Zuständiger Messstellenbetrieb

Die Bereitstellung der Messeinrichtung und der zukünftige Messstellenbetrieb erfolgt durch die Netzgesellschaft Ahlen mbH anderer Messstellenbetrieb
Wenn ein anderer MSB gewählt wurde, hier Angaben dazu machen:

Nachträgliche Plombierung durch den Netzbetreiber

Datum:
Unterschrift:
Plombennummer:

Nur vom Netzbetreiber auszufüllen

Zählerausgabe durch :	Messlokation ID: DE 7004095922__	Anschlussobjekt:	
		Verbrauchsstelle:	
Zählerausgabe am:	000000000000	Geräteplatz:	
		MeLo-Anlage:	
		Zählergrösse:	

Zählereinbau

Nur vom zuständigen Messstellenbetreiber auszufüllen

Zählernummer:	Zählerstand:
Gateway:	
Zählernummer:	Zählerstand:
Gateway:	

Im Versorgungsgebiet der Netzgesellschaft Ahlen mbH wird Erdgas "L" eingesetzt !

Die Gas- Kundenanlage ist gemäss den gültigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers erstellt worden. Die Anlage wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden.

Das (Die) angeschlossene(n) Gasgerät(e) und die verwendeten Materialien entsprechen den Anforderungen der Landesbauordnung und erfüllen im Übrigen die anerkannten Regeln der Technik. Der Nachweis ist bei Gasgeräten durch die CE-Kennzeichnung mit Eignung für Deutschland bzw. bei Bauteilen und Armaturen durch das Zeichen einer anerkannten amtlichen Prüfstelle (z.B. DVGW-, GS-Zeichen) erbracht. Über die Abgasanlage hat ggf. eine Absprache mit dem Bezirksschornsteinfeger stattgefunden.

Ort, Datum

Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes

Firmenstempel

Formularerklärung:

Anschrift des zu versorgenden Objekts: Geben Sie den Vor.-und Nachnamen ein des Kunden ein. Der Vorname ist zwingend erforderlich! Dazu gehört die Angabe der Straße und Hausnummer des zu versorgenden Objekts. Sollte das Objekt keine eigene Adresse haben so ist die Örtlichkeit zu beschreiben (z.B. In der Nähe von der Straße... oder Straßenecken etc.). Die Angabe des Flurstücks ist nicht zulässig.

Name und Anschrift bei abweichender Rechnungszustellung: Sollte jemand anderes als der Erstgenannte die Rechnung erhalten, oder soll die Rechnung an eine andere Adresse zugestellt werden, so sind hier die Angaben dazu zu machen.

Nennwärmeleistung der zu versorgenden Anlage: Hier sind Angaben zu den Gasgeräten zu machen (z.B. Brennwerttherme oder Gasherd etc.), die durch diesen Gaszähler versorgt werden.

Zuständiger Messstellenbetreiber: Sollte schon bei der Errichtung der Anlage bekannt sein, dass der Messstellenbetreiber und die Bereitstellung des Zählers NICHT durch die Netzgesellschaft Ahlen mbH erfolgen soll, so ist dies hier auszuwählen. In dem Fall muss auch angegeben werden, welcher Messstellenbetreiber dort zukünftig tätig sein wird.

Bedarfsart: Hier wird begründet, warum ein Gaszähler Ein.-oder Ausgebaut werden soll. Werden z.B. Wohneinheiten getrennt oder zusammen gelegt ? Ist ein Gaszähler überflüssig geworden ? Handelt es sich um eine Neuanlage (Neubau)? Falls es sich um ein Wohngebäude, ein Gewerbe oder einen landwirtschaftlichen Betrieb handelt, ist dies hier anzukreuzen. Im Fall eines Wohngebäudes sind dort die gesamten Wohneinheiten einzutragen (Inklusive der neuen Anlage!).

Lage der Wohnung im Gebäude: Im Falle eines Wohnhauses ist hier die Etage anzugeben, für die der neue Gaszähler eingesetzt wird (Damit ist NICHT der Standort der Gastherme gemeint!). Es ist hier auch möglich einen freien Text einzutragen der die Lage des zu versorgenden Objektes ausreichend beschreibt. Dies gilt besonders für Außenanlagen, die nicht einem Gebäude zuzuordnen sind.

Standort des Zählers im Gebäude: Hier ist der tatsächliche Einbauort des Gaszählers gemeint. Wo befindet der Gaszähler ? Im Keller ? Im Hausanschlussraum ? Hier ist es ebenfalls möglich, freien Text einzutragen der die Lage ausreichend beschreibt.

Bemerkungen zur Lage/Standort: Hier kann man zusätzliche Angaben zur Lage des zu versorgenden Objekts oder zum Zählerstandort machen.

Nur vom Netzbetreiber auszufüllen: Diese Felder sind vom Netzbetreiber auszufüllen.

Nur vom zuständigen Messstellenbetreiber auszufüllen: Diese Felder sind vom zuständigen Messstellenbetreiber auszufüllen.

Unterschrift/Firmenstempel: Hier wird die Unterschrift des verantwortlichen Fachmanns und der Firmenstempel mit Installateur Ausweisnummer des Gasinstallateurunternehmens eingetragen.